

9. Als wir jüngst in Regensburg waren

Volksliedje uit Beieren

C/F

D 5 3' 4 5 6 4 | 4 3 | 5 3' 4 5 6 4 | 4 3 |
 T 3' 4 3 | 5 3' 4 5 6 4 | 3' 4 3 |
 C c C c G g C c C c C c G g C c

5
 4' 4' 4' 4' | 4' 3' 6 4' | 6 5 4 3 | 6
 F f F f F f C c G g C c G g C c

9
 3 4 5 3 4 5 | 4' 6 4' | 6 5 4 3 | 6
 C c C c F f C c G g C c G g C c

1. Als wir jüngst in Regensburg waren,
sind wir über den Strudel gefahren.
Da war'n viele Holden,
die mitfahren wollten. Heil!
Schwäbische, bayrische Dirndel, juchheirassa,
muß der Schiffsmann fahren. Heil!

2. Und vom hohen Bergeschlosse
kam auf stolzem, schwarzem Rosse
adlig Fräulein Kunigund,
wollt' mitfahren über Strudels Grund. Heil!
Schwäbische, bayrische Dirndel . . .

3. »Schiffsmann, lieber Schiffsmann mein,
soll's denn so gefährlich sein?
Schiffsmann, sag' mir's ehrlich,
ist's denn so gefährlich?« Heil!
Schwäbische, bayrische Dirndel . . .

4. Wem der Myrtenkranz geblieben,
landet froh und sicher drüben.
Wer ihn hat verloren,
ist dem Tod erkoren. Heil!
Schwäbische, bayrische Dirndel . . .